

Beiträge zur Coleopterenfauna von Ostasien und Polynesien.

Von A. F. Nonfried in Rakonitz.

[Fortsetzung zu Seite 32.]

10. *Ancylocheira Wawra-i*.

Ancyl. strigosa similis, colore differt. Elongata, viridi-cyanea, flavo-maculata, nitida. Capite inter oculos distincte impresso, densissime punctato, utrinque plaga flava; antennis viridi-aeneis, nitidis. Thorace subquadrato, convexo, ad basin bisinuato. lateribus subrotundatis, lobo medio late sed plane longitudinaliter flavo-sulcato; profunde punctato, viridi-cyaneo, lateribus fulvis. Scutello subrotundato, nitido. Elytris planis, in medio ampliatis, apice truncatis, bispinosis, seriatim parallele punctato-striatis, striis 9, interstitiis sparse et distincte punctatis, nitidis, plagis fulvis duabus ornatis, prima elongata, irregulari K-formi, secunda ad apicem posita, parva, lunilata. Subtus nitida, punctata, laevis, mesothorace et abdominis segmentis utrinque flavo-maculatis, pedibus tarsisque dense punctatis, rugosis, viridi-aeneis, brevissime rufo-setosis.

19 mm. Erivan.

Schön glänzend blaugrün, gelb gefleckt; dadurch, dass die gelben Flecke sich an der Unterseite ebenfalls befinden, unterscheidet sie sich von der ihr sonst etwas ähnlichen *Ancyl. strigosa*, die jedoch unten dunkel erzfarbig und behaart, nebstdem an den Seiten orangefarbige Punkte aufweist. Kopf ziemlich schmal, zwischen den Augen kurz flach gefurcht — dicht punktirt — beiderseits eine halbmondförmige gelbe Makel; Fühler schwarzgrün. Thorax länglich rund, flach, die Ränder steil abfallend — in der Mitte flach gefurcht — unregelmässig dicht und tief punktirt — glänzend — die Mittelfurche und Seitenränder gelb. Schildchen rundlich, klein, glänzend. Flügeldecken flach, länglich-eiförmig, die fein gekielten Ränder zum Ende geschweift, — die Spitze in 2 Dornen ausgezogen — ohne Rippen, die Naht sehr flach; mit 9 Reihen paralleler tief eingestochener Punkte, die Zwischenräume selbst unregelmässig punktirt — glänzend blaugrün, gelb gefleckt. Der erste grosse Fleck ist einem K ähnlich — erstreckt sich bis $\frac{2}{3}$ der Flügeldeckenlänge — unter ihm nahe der Spitze ist ein zweiter, kleiner, halbmondförmiger Flecken, der quer von der Naht zum Rande reicht. Unten dicht punktirt, glänzend, blaugrün; Bauchsegmente und Brust mit 3 Reihen gelber rundlicher Flecke; ein länglicher ebenso gefärbter auf den Hüften. Schienen und Tarsen

goldgrün, erstere runzlich — alle fein behaart. Meinem Freunde, dem wissensch. Reisenden Dr. Wawra gewidmet.

11. *Parandra vitiensis*.

Rufo-brunnea, nitida, dense punctata. Capite subtiliter punctato, mandibulis intus dentatis, fronte plana bigibbosa; antennis artic. 1. brunneo, 2.—9. fulvidis, sparse setosis. Thorace plano-convexo, antice ampliato, postice angustiori, angulis obtusis, nitidissimo. Scutello parvo, laevi. Elytris planis, grosse punctatis, nitidis, dilute rufo-brunneis. Pedibus tarsisque sparsim punctatis, nitidis, impubibus.

Long. 18 mm. Ins. Fidji.

Von der dort heimischen *Par. striatifrons* Fairm. durch Sculptur des Kopfes und Färbung verschieden. Kopf schmal, vorne doppelt geschweift, dicht fein punktirt, glänzend braun, die Stirn mit zwei rundlichen mehr weniger flachen Höckern. Mandibeln lang, dicht punktirt, glänzend dunkelbraun, an der Innenseite gezähnt, fein goldgelb behaart. Thorax flach gewölbt, vorne beträchtlich breiter, die gebogenen Seitenränder an den Enden etwas geschweift, wodurch die Winkel spitz erscheinen — die Ränder fein gekielt — sonst alles tief rostbraun, sehr glänzend, höchst fein punktirt. Schildchen klein, glänzend, ohne Punktirung. Flügeldecken flach, parallel, dicht grubig punktirt — die Rippen nicht sichtbar, glänzend — lichter als der Thorax gefärbt. Unterseits, namentlich am Bauche — ebenso gefärbt, fast mehr — schön gelbroth erscheint die Färbung der glänzenden, unbehaarten fein punktirten Beine.

12. *Hystatus Bonni*.

Capite valido, inter oculos sulcato, opaco, nigro-brunneo, brevissime fulvo-setoso; mandibulis bidentatis, rude punctatis, antennis corpore brevioribus, nigro-brunneis, nitidis, sparse punctatis. Articulo 3. longiore, caeteris multo brevioribus, subaequalibus. Thorace transverso, depresso, angulis anticis obtusis, posticis acute dentatis, basi bisinuata, lateribus denticulatis, purpureo brunneo, totidem densissime punctato, opaco. Scutello subrotundato, opaco, densissime punctato. Elytris elongatis, depressis, angulis suturalibus distincte mucronatis, densissime punctatis, subopacis, rufo-brunneis, suturae scapulis marginibusque castaneis. Subtus purpureo-brunneus, opacus, densissime punctatus, laevis; tibiis anticis apice dilatatis, utrinque spinosis, tarsis dense rufo-setosis.

Long. 42 mm. Sumatra.

Matt purpurbraun, sehr dicht fein punktirt. Kopf subquadratisch, stark vortretend, sehr dicht punktirt, matt schwarzbraun, sehr kurz gelblich behaart; Mandibeln stark, grob punktirt, am Innenrand mit zwei starken Zähnen bewehrt. Die Stirn zwischen den Augen seicht eingeschnürt. Fühler kürzer als der Körper, das 3. Glied weit länger als die übrigen, glänzend schwarzbraun, zerstreut grob punktirt. Halsschild länglich quadratisch, flach, an der Basis doppelt geschweift — die Vorderwinkel rundlich — die Hinterecken dagegen in eine ziemlich lange abwärts gebogene Spitze ausgezogen — die Seitenränder mittelstark gezähnt; äusserst dicht punktirt, matt purpurbraun, mit zwei merklichen glänzenderen Flecken nahe der Mitte und einem solchen Längsstreifen längs der Basis. Schildchen ebenso sculptirt und gefärbt, die Ränder fein glatt gekielt. Flügeldecken flach, in der Mitte etwas erweitert, mit kaum erkennbaren Rippen — feinst chagriniert, dazwischen unregelmässig flache, zerstreute Punkte — licht braun, matt glänzend, die Naht, die Schulterbuckeln und die Seitenränder dagegen glänzender — und tief braun gefärbt. Unten äusserst dicht und fein punktirt, gänzlich unbehaart — matt purpurbraun. Die Vorderschienen am Ende erweitert — beiderseits gezähnt, grob punktirt — die übrigen Schienen ebenso sculptirt. Tarsen schwarzbraun, dicht rötlich behaart.

Meinem Sammler, P. Bonn, Missionär, gewidmet.

13. *Nemophas eupholoïdes*.

Atro-coeruleus, nitidus, densissime laxureo-vel aeruginoso-pubescentis, parum micans. Capite subquadrato, clypeo brevissimo, sparse brunneo-setoso. Antennis longis, articulo 3. multo longiore, apice nigro, ceteris totis nigris. Thorace transverso, in medio profunde sulcato, ad basin bi-, apice unisulcato, utrinque fortiter spinoso. Scutello subrotundato. Elytris convexis, apicem versus angustioribus, ad basin fortiter granulosis, totidem vage et rude punctatis, fasciis transversis glabris 4 ornatis. Subtus densissime pubescens, pedibus apice nigro-setosis, tarsis brunneo-pubescentibus.

Long. 22—24 mm. Sumatra, Nias.

Glänzend schwarzblau, grob punktirt — äusserst dicht spangrün oder licht kornblumenblau behaart; von dem ihm in Färbung ähnlichen *Nemoph. malachiticus* durch abweichende Körperform, die an einen *Eupholus Linnaei* erinnert — und die Zeichnung der Flügeldecken verschieden.

Kopf subquadratisch, mit kaum sichtbarer Einschnürung zwischen den Augen, die Behaarung lebhaft schimmernd; Clypus sehr kurz, mit schütteren abstehenden braunen Haaren. Fühler lang, ebenfalls dicht behaart — das 3. Glied lang — die übrigen ziemlich gleich lang — lichter gefärbt — die Enden der Fühlerglieder u. z. das 3.—5. an den Enden schwarz — die übrigen ganz schwarz. Thorax länglich vier-eckig, in der Mitte eine tiefe Längsfurche — oben einmal — an der Basis doppelt geschweift — die Seitenränder in der Mitte in eine grosse Spitze ausgezogen. Schildchen rundlich. Flügeldecken relativ kürzer als bei den übrigen *Nemophas*-Arten, gegen das Ende etwas bauchig erweitert — an der Basis grob granulirt — sonst zerstreut punktirt — in jedem Punkt ein schwarzes Haar — übrigens äusserst dicht behaart, spangrün oder kornblumenblau, mit 4 Reihen quadratischer Flecken, die ebensoviele bogig geschwungene Binden bilden. Unten blasser gefärbt, sonst wie oben sculptirt — die Beine ziemlich kurz — gegen das Ende schwarz gefärbt, die Tarsen bräunlich behaart. Klauen klein.

(Schluss folgt.)

Litteratur.

Entomologisk Tidskrift utgifven af Entomologiska Föreningarna i Stockholm. Arg. 14. 1893. Häft. 4.

Inhalt:

Kiaer, Indberetning om en i det sydlige Norge foretagen entomologisk reise sommeren 1891. Pg. 225. — Lampa, S., *Tephritis Dilacerata* Loew. Pg. 241. — Cederström, G. C. U., Tillägg till afhandlingen om cyclopiderna. Pg. 243. — Grill, C., Notes synonymiques sur quelques Coléoptères décrits par De Geer. Pg. 249. *Tropiphorus Mercurialis* Fabr. Pg. 256. — Aurivillius, Chr., Beiträge zur Kenntniss der Insektenfauna von Kamerun. II. Tagfalter. (Mit Tafel 3—6.) Pg. 257. — Sandahl, O. T., Entomologiska Föreningens i Stockholm höstsammankomst 30. Sept. Pg. 293. — Roth, C. D. E., Nagra ord om strykninets förhållande till insekter. Pg. 297. Nytt sätt att genom kläckning erhålla imagines af Buprestider, Longicornier och flera andra trägnagare. Pg. 299.